

15. Aug. 2017

Adliswil, 10. Juli 2017

Erl.....

MOTION von Daniel Jud (SP), Wolfgang Liedtke (SP) und
Marianne Oswald (Grüne)

betreffend Gemeinnütziger Wohnungsbau im Dietlimoos

Der Stadtrat wird beauftragt, für die Bebauung von Bauland-Parzelle C im Dietlimoos eine Institution für gemeinnützigen Wohnungsbau (z.B. eine Wohnbaugenossenschaft) zu berücksichtigen.

Begründung

Die Stadt Adliswil hat seit 1965 kein neues Bauland mehr an eine Wohnbaugenossenschaft abgegeben, damit Wohnraum für Familien und einkommensschwächere Personen erstellt werden kann. Die Bevölkerung von Adliswil ist jedoch in den letzten Jahren sprunghaft gewachsen. Viele Liegenschaften, welche seit den 2000er-Jahren erstellt wurden, sind somit für Familien, Junge, Alleinerziehende und ältere Menschen nicht oder nur knapp finanzierbar.

Ein Blick in Portale von zahlreichen Immobilienmarktplätzen zeigt, dass in Adliswil nur sehr wenige Wohnungen mit 3 1/2- oder 4 1/2-Zimmern zu einem monatlichen Mietzins unter CHF 2'000 angeboten werden. Viele Familien oder einkommensschwächere Personen können aber nur solche Wohnungen bezahlen. Wohnbaugenossenschaften im Speziellen oder der gemeinnützige Wohnungsbau im Allgemeinen stehen in der Schweiz seit jeher für bezahlbaren Wohnraum ein und tragen somit zur guten Durchmischung von einkommensschwächeren und -stärkeren Personen in den Gemeinden bei. Die soziale Durchmischung fördert die Lebendigkeit und Vielfalt eines Quartiers. Dadurch wird der Bildung von 'Problemquartieren' vorgebeugt.



Daniel Jud
Gemeinderat SP



Wolfgang Liedtke
Gemeinderat SP



Marianne Oswald
Gemeinderätin Grüne